

Liebe Freundinnen und Freunde,

mein Name ist Konny Küpper. Ich bin Vorsitzende von Bündnis 90/DIE GRÜNEN Wiesbaden.

Es gibt ein Zitat, das Theodor W. Adorno zugeschrieben wird:
„Ich habe keine Angst vor der Rückkehr der Faschisten in der Maske der Faschisten, sondern vor der Rückkehr der Faschisten in der Maske der Demokraten“

Ich glaube, wir sollten diese Warnung sehr ernst nehmen.
Es ist eben nicht nur Hass und Häme, Gewaltandrohung und Gewaltanwendung gegenüber Flüchtlingen durch einzelne, die wir derzeit erleben und scharf verurteilen.

Es sind Organisationen wie die AfD, die sich als Partei tarnen, den Biedermann geben und als Brandstifter wirken!

+++++

Und diese Leute sind nicht weit weg. Sie sitzen schon in den Parlamenten von Hamburg, Brandenburg, Bremen, Sachsen und Thüringen.

Wir müssen die Augen öffnen und sehen, mit wem wir es hier zu tun haben!
und die Zeichen sind eindeutig und wir sollten uns nicht täuschen lassen:

- 1) Die AfD ist keine Partei, denn sie ist ein Sammelbecken sehr unterschiedlicher Gruppen

Sie tritt je nach Stadt oder Land unterschiedlich auf.
Sie hat kein einheitliches Programm und auf die konkreten Probleme überhaupt keine Antworten!

++++

2) Die AfD ist populistisch. Viele ihrer Aussagen zielen auf die Spaltung unserer Gesellschaft: Die da unten gegen die da oben. Oder auch „Wir sind das Volk“ mit dem Tenor „und ihr seid es nicht“.

Nur wer das Kind deutscher Eltern ist, zählt. Alle anderen sollen besser bleiben, wo sie sind.

Die AfD steht für Abgrenzung, Ausgrenzung und Entsolidarisierung.

++++

- 3) Die AfD ist ein Sammelbecken für Rechtsradikale und Nationalisten. In Nordrhein-Westfalen kooperiert sie regelmäßig mit dem rechtsextremen Bündnis „Pro-NRW“. Im Europaparlament ist sie Teil der rechten ECR-Fraktion mit dem französischen Front National. Sie fordert die Rückkehr zu den Nationalstaaten in Europa.
- 4) Die AfD ist in weiten Teilen marktradikal und unsozial. Sie ist gegen Mindestlohn und für eine Kürzung von Hartz4. Sie ist eine Männerpartei mit einem reaktionären Frauenbild, chauvinistisch gegen Migranten, Homosexuelle und Muslime sowie ökologisch rückwärtsgewandt.

Und schließlich:

- 5) Die AfD ist undemokratisch. Meinungs- und Informationsfreiheit wertet die AfD als lästige Bevormundung, als verfehlte Großzügigkeit gegenüber unpatriotischem Gefasel. Das zeugt von einer maßlosen Verachtung gegenüber Andersdenkenden, gegenüber allen Spielregeln eines friedlichen Miteinanders.

Kurz: Die AfD ist alles, was wir nicht wollen!

++++

Liebe Freundinnen und Freunde,

Das Grundgesetz spricht von der Würde jedes einzelnen Menschen, mit dem man sich solidarisieren und im Konfliktfall auseinander setzen kann.

Jeden Mitmenschen als solchen gelten zu lassen und ernst zu nehmen, steht in diametralem Gegensatz zu einer Haltung, bei der Einzelne nichts ist, die ihn auf das wertlose Muster einer Gruppe reduziert.

Solch Gruppen ohne Gesicht – „die Griechen, die Flüchtlinge, die Ausländer, die Nordafrikaner, die Juden“ – eignen sich hervorragend als Sündenböcke, denen man pauschal alles und jedes unterstellen und anlasten kann –

und das in dem Wissen, dass damit noch nie eine Lösung gefunden wurde, sondern stets nur zusätzliches, manchmal grauenvolles Leid erzeugt wurde.

++++

Die Welt ist kompliziert. Einfache Antworten gibt es nicht.

Integration zu meistern, kostet Anstrengung. JA!

Aber: Für mich steht stets der einzelne geschundene Mensch an erster Stelle. Für mich zählt vor allem die Solidarität und das Mitgefühl von Mensch zu Mensch – auch und gerade, wenn sie nicht zum Nulltarif zu haben ist.

Wo bleibt der Mensch, wenn er in dem anderen nicht mehr die Schwester, den Bruder mit gleichen Rechten und gleicher Würde sieht, sondern ihr oder ihm das Recht auf ein Leben in Freiheit und Sicherheit verwehrt?

Deshalb trete ich ein für eine glasklare Haltung gegenüber der AfD.

Deshalb halte ich es für unverzichtbar, ihr entgegenzutreten und ihrer Hetze keinen öffentlichen Raum lassen.

Schauen wir hin und wehren wir den Anfängen!

Vielen Dank!